
Ford Mustang GT rast im interaktiven Video durch Paris

Der französische Kurzfilm „C'était un rendez-vous“ – auf Deutsch etwa: „Es war ein Stelldichein“ – von Claude Lelouch ist ein Klassiker aus dem Jahre 1976. Gezeigt wird die halbsbrecherische Fahrt eines Autos durch das frühmorgendliche Paris. 41 Jahre nach der Premiere des im Original rund achtminütigen Films hat Ford nun ein technisch aufwändiges Remake produziert.

Bei „Re-Rendez-Vous“ handelt es sich um ein interaktives, rund anderthalbminütiges 360-Grad-Video mit dem Mustang GT an Original-Schauplätzen in Paris (https://youtu.be/3Gy1z_dIEf0). Der Kamerawinkel lässt sich ganz einfach mit der linken Maustaste des Computers für einen kompletten Rundumblick ändern. Der Film kann auch auf mobilen Geräten oder mit einem virtuellen Headset betrachtet werden.

Das Remake wurde von GTB (WPP-Agentur-Partner von Ford) in Zusammenarbeit mit Regisseur Claude Lelouch konzipiert. Die rasante Fahrt im Mustang führt unter anderem zum Pariser Triumphbogen und zur Basilika von Sacré-Coeur auf dem Montmartre. Am Steuer sitzt statt eines Mannes dieses Mal eine Frau. Die Planung der Strecke an Original-Schauplätzen war eine Herausforderung, da einige Straßen, über die Lelouch 1976 jagte, inzwischen nicht mehr existieren beziehungsweise nicht mehr von Autos befahren werden dürfen.

Die Fahrt von 1976 unternahm Lelouch selbst. Er behauptete damals, auf der Strecke von der Porte Dauphine bis zur Sacré-Coeur auf dem Montmartre Spitzengeschwindigkeiten von zum Teil mehr als 200 km/h erreicht zu haben. Die Kamera war an der Stoßstange angebracht und das Material blieb weitgehend ungeschnitten. Der Titel des Films spielt auf die Schluss-Szene an, in der das Auto vor Sacré-Coeur stoppt, Lelouch aussteigt, auf die ihm entgegenkommende Frau – seine damalige Lebensgefährtin Gunilla Karlzen – zuläuft und sich beide umarmen.

„Der Ford Mustang ist ein Symbol für Freiheit und Fahrspaß. Der kultige Kurzfilm von Claude Lelouch war die perfekte Vorlage, um diesen Geist für ein neues Publikum in einem technisch zeitgemäßen Video zu transportieren“, findet Anthony Ireson, Marketing-Direktor von Ford Europa. Und auch Claude Lelouch zeigt sich von der Neuauflage begeistert: „Ich bekomme eine Gänsehaut, wenn ich die Bilder der Stoßstangen-Kamera sehe.“ (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



41 Jahre nach der Premiere des Kurzfilms „C'était un rendez-vous“ hat Ford eine Neuauflage der Fahrt eines Mustang durch das frühmorgendliche Paris gedreht.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford
